



Freiwillige Feuerwehr Ruden

Obermitterdorf 64, 9113 Ruden www.ff-ruden.at

Übungsbericht



3. MRAS Abschnittsübung

Bericht Nr.: 08 / 2017
Datum: 22.03.2017
Ort der Übung: RH Ruden
Übungsleitung: OBI Ing. Kreuz H
BM Karpf J.
BM Schildberger J.



Übungsteilnehmer: MRAS –Crew FF Ruden
FF Völkermarkt, ST. Stefan/Haim, FF Griffen
FF Tainach, FF ST. Magarethen/oT,
FF Gattersdorf (18 Mann)

Übungsbericht:

Die **dritte** MRAS-Übung des Abschnittes Völkermarkt/Wallersberg fand am **22.03.2017** in Ruden statt. Für diese Übung wurden folgende Themenbereiche durch das MRAS-Team Ruden, vorbereitet und durch die MRAS-Kameraden des Abschnittes abgearbeitet.

- **Leiterbergung (Verletzte Person im 1. OG, Bergung nur von außen möglich)**
- **Schachtbergung (Absturz einer Person in einem Schacht)**

Pünktlich um 1900 Uhr begrüßte unser MRAS-Abschnittsbeauftragter OBI Kreuz Hubert die MRAS-Mitstreiter und erteilte die Einsatzbefehle für o. a. Themenbereiche.

Einsatzbefehl für die Leiterbergung:

Verletzte Person im 1. OG, Bergung mittels Leiter durch MRAS-Kräfte.

Übungsannahme war, dass bei Arbeiten in einem Rohbau eine Person von der Leiter bei Spachtelarbeiten stürzte und sich den Fuß brach. Eine Bergung über das Stiegenhaus konnte aufgrund des nicht fertiggestellten Stiegenhaus nicht von innen vorgenommen werden. Die Herausforderung für die MRAS-Kräfte war natürlich das richtige Vorbereiten der Leiterbergung. Herrichten der Korbtrage, Auswahl des richtigen Anschlagpunktes auf der Leiter, Errichten eines Flaschenzuges und das richtige Vorgehen sowie die Bergung der Verletzten Person.

Einsatzbefehl für die Schachtbergung:

Absturz einer Person in einen 3 Meter tiefen Schacht Bergung mittels Steckleiter/Dreibein durch MRAS-Kräfte.

Bei Wartungsarbeiten kam ein Arbeiter zum Sturz und viel in einen 3 Meter tiefen Schacht und verletzte sich. MRAS-Kräfte wurden zur Bergung der Person angefordert. Bei dieser Übungseinlage konnte nun das gelernte von der 2. MRAS – Abschnittsübung umgesetzt werden. Errichten eines Flaschenzuges mit anschließender Bergung der Verletzten Person aus dem Schacht mittels Dreieckbergetuch.

Abschließend ging es zur Schlussbesprechung über wo wir über zukünftige Vorhaben diskutierten und Erfahrungen austauschten.

Ich als MRAS-Beauftragter der FF RRUDEN bedanke mich bei allen Mitwirkenden Kameraden und freue mich schon auf die nächste Übung im April 2017.

Euer

MRAS-Beauftragter: